

# ZertifikateReport

## 04/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

ALLE BÖRSENSENDUNGEN AUF YOUTUBE

**Volles Programm.**



## Inhalt



### Rheinmetall punktet mit starken Seitwärtsrenditen

S.2

Defensiv orientierte Anleger können bei den aktuellen Volatilitäten bereits dann interessante Renditen realisieren, wenn sich die Aktie seitwärts bewegt oder sogar moderat nachgibt.



### Mercedes-Benz-Zertifikat mit 13%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger auch dann hohe Renditen erwirtschaften, wenn sich die positiven Erwartungen für die Mercedes-Benz-Aktie nicht oder nur teilweise erfüllen.



### Waste Management Index Tracker

S.5

Das Zertifikat ermöglicht ein systematisches, weltweit diversifiziertes Investment in die Wertschöpfungskette des Waste-Management-Sektors.



### Erste Group, voestalpine und OMV mit 10,5% Zinsen

S.6

Die neue Österreich Plus-Aktienanleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 10,50 Prozent abwerfen, wenn die drei ATX-Werte in zwei Jahren nicht mit 40 Prozent im Vergleich zu den am 21.2.23 festgestellten Schlusskursen im Minus notieren.



### VW Vz.- und Infineon-Zertifikat mit 40% Sicherheitspuffer

S.7

Mit neuen Express-Zertifikate können Anleger in maximal 6 Jahren bei bis zu 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 6,10 und 6,75 Prozent pro Jahr erzielen.

## Rheinmetall punktet mit starken Seitwärtsrenditen

Autor: Thorsten Welgen

Nachdem die „Panzer-Allianz“ der Ukraine die Lieferung von US-amerikanischen Stryker- und Abrams-, britischen Challenger-2- und deutschen Leopard-2-Kampfpanzer zugesagt hat, markierte die Aktie von Rheinmetall (DE0007030009) am vergangenen Mittwoch mit 232 Euro ein neues Hoch. Vorstandschef Armin Papperger sagte am Wochenende zu Reuters: „Wir haben 2022 ein Rekordjahr gehabt. Sie kennen die Ergebnisse des dritten Quartals, im vierten Quartal wird es noch besser aussehen.“ Beim Auftragsbestand steuere der Konzern nach zuletzt 25 Mrd. nun auf 30 Milliarden Euro zu. Mit einer Marktkapitalisierung von 9,8 Mrd. Euro gehört der Konzern zu den MDAX-Top10 und wird zum DAX-Aspirant. Am Dienstag belastete jedoch die Ankündigung einer Wandelanleihe im Volumen von 1 Mrd. Euro den Aktienkurs; der Emissionserlös finanziert den Kauf des spanischen Munitionsherstellers Expal.

### Discount-Strategie mit 14 Prozent Puffer (Juni 2023)

Das Discount-Zertifikat von HSBC mit der ISIN [DE000HG7T530](#) bietet einen Puffer von 14,1 Prozent. Beim Kaufpreis von 184 Euro errechnet sich ein maximaler Gewinn von 16 Euro oder 22 Prozent p.a., sofern die Aktie am 16.6.23 auf oder über dem Cap von 200 Euro schließt (ansonsten Aktienlieferung).

### Konservative Bonus-Strategie mit 43 (!) Prozent Puffer (September 2023)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der HVB mit der ISIN [DE000HC1J546](#) ist mit einem Bonusbetrag und Cap bei 230 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 120 Euro (Puffer 43,9 Prozent) bis zum Bewertungstag 15.9.23 nie verletzt wird, gibt's den Höchstbetrag, ansonsten eine Aktie. Beim Kaufpreis von 214,18 Euro liegt die maximale Rendite bei 15,82 Euro (=11,5 Prozent p.a.). Kein Aufgeld!

### Einkommensstrategie mit 10 Prozent p.a. Kupon (Dezember 2023)

Die Aktienanleihe der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PD4BYC3](#) zahlt unabhängig von der Kursentwicklung einen Kupon von 10 Prozent p.a. Durch den Kauf unter pari steigt die Rendite auf 13,3 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag 15.12.22 über dem Basispreis von 180 Euro notiert (Puffer 15 Prozent), andernfalls gibt's 5 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (1.000 / 180 Euro, Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Wie viele Rüstungswerte ist auch die Rheinmetall-Aktie auf dem aktuellen Niveau nicht mehr günstig. Defensiv orientierte Anleger können den Rücksetzer zum Einstieg nutzen und bei den aktuellen Volatilitäten bereits dann interessante Renditen realisieren, wenn sich die Aktie seitwärts bewegt oder sogar moderat nachgibt.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

### Krypto im Depot

**Bitcoin- und Ether-Future: jetzt mit DZ BANK Endlos Zertifikaten investieren**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Mercedes-Benz-Zertifikat mit 13%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

Der von guten Umsatz- und Gewinnzahlen beflügelte Kursanstieg der Mercedes-Benz-Aktie (ISIN: DE0007100000) fand am 12. Januar 2023 bei 69,13 Euro, dem höchsten Kurs seit zehn Monaten, seinen vorläufigen Höhepunkt. Danach korrigierte die Aktie kurzfristig auf bis zu 65,28 Euro, um sich dann wieder auf ihr aktuelles Niveau bei 68,85 Euro zu steigern.

In der Erwartung solider Geschäftszahlen für das vierte Quartal 2022 bekräftigten die Experten der UBS mit einem Kursziel von 79 Euro ihre Kaufempfehlung für die Aktie.

**Anlage-Idee:** Nach dem 25-prozentigen Kursgewinn der nach wie vor als unterbewertet eingeschätzten Mercedes-Benz-Aktie könnte auch auf dem hohen Niveau noch die Chance auf weitere Kurszuwächse bestehen. Wer allerdings das zweifellos vorhandene Kursrisiko des direkten Aktienkaufs deutlich reduzieren möchte und dennoch eine Rendite im zweistelligen Prozentbereich erzielen will, könnte als Alternative zum Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap ins Auge fassen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen wird der direkte Kauf der Mercedes-Benz-Aktie ausschließlich bei einem Kursanstieg der Aktie positive Rendite ermöglichen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen zu überproportional hohen Renditen gelangen.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Mercedes-Benz-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 47,50 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 22. Dezember 2023 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 75,00 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HC2BGT9](#)) auf die Mercedes-Benz-Aktie verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 75 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 15. Dezember 2023, aktivierte Barriere befindet sich bei 47,50 Euro. Beim Mercedes-Benz-Aktienkurs von 68,85 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 66,52 Euro erwerben.

**Die Chancen:** Da das Zertifikat derzeit mit 66,52 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es bis zum Dezember 2023 einen Bruttoertrag von 12,74 Prozent (=14 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,01 Prozent auf 47,50 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt der Kurs der Mercedes-Benz-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 47,50 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Mercedes-Benz-Aktie ins Depot geliefert. Wird diese Aktie unterhalb von 66,52 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates verkauft, dann wird das Investment einen Kapitalverlust verursachen.

Werbung



## BESICHERT IN ROHSTOFFE INVESTIEREN

Jetzt neu: Mit ETCs von Société Générale

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/ETC](http://www.sg-zertifikate.de/ETC)



# Wo dein Trade zählt – nicht die Gebühren!

Entdecke die HSBC Trading-Aktionen.



[www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de)



## Waste Management Index Tracker

Autor: Thorsten Welgen

Abfallwirtschaft ist ein Sektor mit Grundversorgungscharakter und kann daher als eher Basisinvestment für konservative Portfolios betrachtet werden – das zeigt auch der 10-Jahres-Backtest des von Société Générale Index konzipierten und berechneten Global Waste Management Index CNTR (Bloomberg SGDEGWM), der eine leichte Outperformance über den MSCI World Index ausweist.

### Derzeit 30 Marktführer der Abfallwirtschaft weltweit

Der Index enthält mindestens 20, höchstens 50 weltweiten Top-Unternehmen der Abfallwirtschaft, wobei Unternehmen mit Aktivitäten in der Abfallvermeidung, -verarbeitung und -behandlung, -recycling, -entsorgung und Energierückgewinnung erfasst werden. Stärkstes Gewichtungskriterium ist die Marktkapitalisierung, wobei das Höchstgewicht eines Unternehmens auf 15 Prozent beschränkt wird. Die Liquidität und Einhaltung der Indexregeln werden vierteljährlich überprüft, ordentliche Indexanpassungen (Rebalancings) erfolgen halbjährlich.

Die Top 3 kommen aus den USA und stellen gemeinsam knapp 45 Prozent der Gewichtung (Waste Management Inc, Waste Connections Inc und Republic Services). Die Top 15 vereinen knapp 90 Prozent der Gewichtung auf sich: Veolia Environment (7,7 Prozent), LKQ Corp, Darling Ingredients, United Utilities Group, Severn Trent, Umicore, Donaldson, Clean Harbours, Tomra Systems, Stericycle, Kurita Water Industries, Casella Waste Systems (1,8 Prozent). Zwei Drittel der Indexgewichtung sind in US-Unternehmen investiert, 23 Prozent in Europa (nahezu hälftig in Euro und britischem Pfund).

### Dividenden werden reinvestiert

Die aktuelle Zusammensetzung kann auf den Webseiten von SG Index ([sgi.sgmarkets.com](http://sgi.sgmarkets.com)) unter dem Kürzel SGIXGWM nachvollzogen werden. Der vom Open-End-Zertifikat mit der ISIN [DE000SQ7VXM7](https://www.isin.org/lookup/DE000SQ7VXM7) abgebildete Customized-Net-Total-Return-Index reinvestiert etwaige Netto-Dividenden (customized, weil US-Dividenden nur zu 55 Prozent). Die Managementgebühr beträgt 0,8 Prozent p.a.; die Geld-Brief-Spanne beläuft sich auf 1 Prozent.

**ZertifikateReport-Fazit:** Das Zertifikat ermöglicht ein systematisches, weltweit diversifiziertes Investment in die Wertschöpfungskette des Waste-Management-Sektors. Die Unternehmen könnten von der steigenden Dringlichkeit von Abfallvermeidung, -entsorgung und -recycling in Industrie- und Schwellenländern sowie den teils inflationsgeschützten Entgeltstrukturen profitieren.

Werbung



## UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

## Erste Group, voestalpine und OMV mit 10,5% Zinsen

Die Aktien der im österreichischen ATX gelisteten Erste Group (ISIN: AT0000652011) OMV-Aktie (ISIN: AT0000743059) und voestalpine (ISIN: AT0000937503) entwickelten sich in den vergangenen sechs Monaten für Anleger sehr erfreulich. Während Anleger mit der OMV-Aktie in diesem Zeitraum einen Kursgewinn von 10 Prozent für sich verbuchen konnten, legten die beiden anderen genannten Aktien nahezu um 40 Prozent zu.

Für Anleger, die den drei Aktien, die insgesamt mit 37 Prozent im ATX gewichtet sind, in den nächsten Jahren keine allzu großen Kursrückgänge prognostizieren, könnten eine Investition in die neue Österreich Plus-Aktienanleihe 2 der RBI interessant sein, die bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 10,50 Prozent ermöglichen wird.

### 10,50% Zinsen, 40% Sicherheit, Barrierebeobachtung nur am Laufzeitende

Die Schlusskurse der Erste Group-, der voestalpine und der OMV-Aktie-Aktie vom 21.2.23 werden als Startwerte für die Anleihe festgeschrieben und die jeweiligen Bezugsverhältnisse ermittelt. Wird beispielsweise für die OMV-Aktie ein Basispreis von 45 Euro ermittelt, dann wird sich ein Nennwert der Anleihe von 1.000 Euro auf  $(1.000:45)=22,2222$  OMV-Aktien beziehen.

Die jeweiligen Barrieren, die ausschließlich am letzten Bewertungstag, dem 18.2.25, aktiviert sein werden, liegen bei 60 Prozent der Startwerte. Nach jedem der zwei Laufzeitjahre erhalten Anleger einen Zinskupon in Höhe von 10,50 Prozent pro Jahr gutgeschrieben. Wenn die drei Aktienkurse am Bewertungstag oberhalb der jeweiligen Barrieren gebildet werden, dann wird die Anleihe am 21.2.25 mit ihrem Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs am Bewertungstag seine Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen. Wird die Anleihe beispielsweise mittels der Lieferung von OMV-Aktien getilgt, dann erhalten Anleger 22 Aktien zugeteilt und der Gegenwert des Bruchstückanteil wird gutgeschrieben.

Die RBI-10,50% Österreich Plus Aktienanleihe 2, fällig am 21.2.25, ISIN: [AT0000A325W7](#), kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Anleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 10,50 Prozent abwerfen, wenn die drei ATX-Werte in zwei Jahren nicht mit 40 Prozent im Vergleich zu den am 21.2.23 festgestellten Schlusskursen im Minus notieren.

Werbung

Mit konstantem Hebel  
volle Kraft voraus.

Mit UBS Faktor Zertifikaten an jeder Marktlage partizipieren.

Erfahren Sie mehr unter: [ubs.com/faktor](https://ubs.com/faktor) oder **0800-800 0404**.



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt.

## VW Vz.- und Infineon-Zertifikat mit 40% Sicherheitspuffer

Im Gleichklang mit dem Gesamtmarkt legten auch die beiden DAX-Werte Infineon (ISIN: DE0006231004) und VW Vz. (ISIN: DE0007664039) in den vergangenen Wochen ordentlich zu. Während die VW Vz.-Aktie in den ersten Wochen des Jahres um mehr als 7 Prozent ansteigen konnte, legte die Infineon-Aktie sogar um 17 Prozent zu. Wer nun ein Investment in diese beiden Aktien in Erwägung zieht und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren möchte, könnte anstatt des direkten Aktienkaufes den Kauf eines Strukturierten Anlageproduktes auf die Aktien ins Auge fassen.

Derzeit bietet die UBS Express-Zertifikate mit Memory Kupon unter anderem auf die Infineon-Aktie (ISIN: **DE000UBS86Y2**) und die VW Vz.- (ISIN: **DE000UBS87Y0**) mit Sicherheitspuffern von 40 Prozent zur Zeichnung an. Während das Zertifikat auf die VW Vz.-Aktie eine Jahresbruttorendite von 6,10 Prozent ermöglicht, bietet das Zertifikat auf die Infineon-Aktie sogar eine Renditechance von 6,75 Prozent pro Jahr. Am Beispiel des Express-Zertifikates mit Memory Kupon auf die Infineon-Aktie soll die Funktionsweise dieser Zertifikate veranschaulicht werden.

### 6,10% Zinsen und 40% Schutz

Der Infineon-Schlusskurs vom 15.2.23 wird als Anfangskurs für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 60 Prozent des Anfangskurses werden der Basispreis und der Kuponausfall-Level liegen. Die für jedes Laufzeitjahr in Aussicht stehende Zinszahlung beträgt 6,10 Prozent, was einem Auszahlungsbetrag von 61 Euro je Nennwert von 1.000 Euro entspricht. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage, erstmals am 15.2.24 oberhalb des Tilgungslevels von 100 Prozent des Anfangskurses, dann wird das Zertifikat inklusive der Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt. An den danach im Jahresabstand folgenden Beobachtungstagen reduzieren sich die Tilgungslevel im Sinne der Anleger um jeweils 5 Prozent.

Notiert die Aktie an einem der Beobachtungstage zwischen dem Basispreis von 60 Prozent und dem Anfangskurs, dann wird nur der Zinskupon ausbezahlt. Unterschreitet die Aktie an einem der Stichtage den Basispreis, dann fällt die Zinszahlung aus. Diese wird aber nachgereicht, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb des Basispreises befindet. Hält sich der Aktienkurs am Bewertungstag (15.2.29) oberhalb des Basispreises auf, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 1.000 Euro zurückbezahlt. Notiert die Aktie an diesem Tag unterhalb des Basispreises, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 15.2.23 errechneten Anzahl von Infineon-Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert von Bruchstückanteilen gutgeschrieben bekommen.

Die Express-Zertifikate mit Memory Kupon, maximale Laufzeit bis 22.2.29, können noch bis 15.2.23 mit 1.000 Euro gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Die neuen Express-Zertifikate ermöglichen Anlegern in maximal 6 Jahren – sofern sie nicht vorzeitig zurückbezahlt werden – bei bis zu 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditechancen von 6,10 und 6,75 Prozent pro Jahr.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.